



**Informationsblatt der
Einwohnergemeinde
Wangen an der Aare**

Tätigkeitsbericht des Gemeinderates

2017

2018

2019

2020

2021

2022

Liebe Wangerinnen und Wanger

An den Anfang stelle ich ein Zitat:

*„Suche nicht nach Fehlern, suche nach **Lösungen**“.*

Henry Ford

Schon fast eine Binsenwahrheit: Das Jahr 2020 war speziell! Ein winzig kleiner Virus hat uns ganz viel beschert: Verunsicherungen, Existenzängste, Trauer, neue Arbeitsbedingungen und Vieles mehr. Aber Not macht ja bekanntlich erfinderisch und so war es ermutigend zu sehen, wie Menschen neue Wege beschritten und aus der Situation das Beste gemacht haben. Die haben eben Lösungen gesucht und gefunden!

Als Thema für die Zukunft hat sich in den Sprechstunden eines dominant gezeigt, das auch im Rat auf der Prioritätenliste stand: Verkehrsfragen. Dazu haben wir am 31. August eine Klausur abgehalten. Die Stossrichtungen haben sich abgezeichnet und der Gemeinderat hat sich dazu entschlossen, im Frühling / Sommer 2021 (sobald Corona es erlaubt!) einen Informationsanlass durchzuführen und die Bevölkerung zum Mitdenken und Weiterentwickeln aufzufordern. Damit soll ein breit abgestütztes Verkehrsregime gefunden werden. Auch hier wird es Lösungen brauchen, die den Meisten von uns dienen werden.

Was sonst noch alles im abgelaufenen Jahr passiert ist und was fürs 2021 geplant ist, das können Sie in diesem Tätigkeitsbericht lesen.

Nach nur zwei Jahren ist dies bereits mein letzter Text als Gemeindepräsident. Die Gründe sind Ihnen ja inzwischen bekannt. Ich danke für alle unterstützenden Ideen und Hinweise und das Wohlwollen, das ich in den meisten Situationen spüren konnte. Meiner Nachfolgerin / meinem Nachfolger wünsche ich gutes Gelingen und einen innovativen Gemeinderat.

Ich wünsche Ihnen allen ein hoffentlich positives 2021, beste Gesundheit und man sieht sich gewiss bei anderer Gelegenheit.

Luciano Falabretti
Gemeindepräsident 2019 - 2020

Erfolgskontrolle über die Zielsetzungen 2020 auf einen Blick ...

Aktivitäten	Ziele / Termin	Geplant	Begonnen	Beendet	Bemerkungen
Präsidiales und Finanzen					
Plattform digitaler Dorfplatz prüfen	31.12.2020			X	Projekt wird nicht weiterverfolgt
Sprechstunden des Gemeindepräsidenten	31.12.2020			X	Neu: Angebot zu 2 verschiedenen Zeiten und Tagen
Generelle Überprüfung der Gemeindeorganisation	31.12.2020		X		Projekt läuft weiter
Bütschlihaus; Umsetzung Beschluss der Gemeindeversammlung	31.12.2020		X		Projekt läuft weiter
Refinanzierung von Krediten mit langfristiger Sicht	31.12.2020			X	½ wurde langfristig refinanziert
Investitionen unter dem Cashflow halten	31.12.2020			X	Ziel: Verminderung der Schulden Massnahmen sind eingeleitet.
Bau und Sicherheit					
Überprüfung Anpassung Baureglement	31.12.2020			X	Beschlossen an der Gemeindeversammlung vom 23.11.2020
Bildung					
Überarbeitung Organigramm und Funktionendiagramm der Schule & Kindergärten Wangen an der Aare inkl. Tagesschule	Sommer 2020		X		
Anpassen der Stellenbeschriebe Schulleitung, Tagesschulleitung und Schulsekretariat	Sommer 2020		X		
Schul- und Klassenplanung anhand der SuS-Zahlen 2020 bis 2024 dem Gemeinderat unterbreitet	Sommer 2020			X	Flexibilisiertes 9. Schuljahr in die Planung einbeziehen (Auftrag Schulinspektorat).
Besetzung Schulleitungs-Stellvertretung	31.03.2020			X	
„Stabübergabe“ Schulleitung	01.08.2020			X	

Aktivitäten	Ziele / Termin	Geplant	Begonnen	Beendet	Bemerkungen
Liegenschaften					
Schulhaus: Schulzimmerböden ersetzen	31.12.2020			X	
Gemeindehaus: Installation Automatischer Türöffner	30.06.2020			X	
Badi: Schaltschrank	30.06.2020			X	
Umsetzung Beschluss Jugendgemeindeversammlung: Wegräumen des best. Banks / Tisches	31.03.2020			X	
Aufstellen von 2 Tischen und Bankkombinationen	31.03.2020			X	
Soziales					
Clean up Day 2020 (Teilnahme am nationalen Litteringtag am Samstag, 12.09.2020)	12.09.2020			X	
Neupensioniertenanlass	28.08.2020			X	Auch die 2. Auflage, Durchführung am 13.11.2020, konnte wegen Corona nicht stattfinden
Aufbau einer Kita	31.12.2020			X	Eröffnung per 01.08.2020; unter der Führung des Verein Kinderhut, Herzogenbuchsee
Abklärungen für einen Vita-Parcours	31.12.2020			X	Abklärungen gemacht, Projekt sistiert
Einführen der Kinderbetreuungs-Gutscheine	01.08.2020			X	Einführung erfolgt und laufende Abrechnung
Umwelt und Tiefbau					
Überarbeitung Generelle Entwässerungsplanung GEP	31.12.2020		X		
Abstimmung Sanierungsbedarf Strassen / Werke mit den Bedürfnissen des Fernwärmeverbundes	31.12.2020		X		Rollende Planung

Aktivitäten	Ziele / Termin	Geplant	Begonnen	Beendet	Bemerkungen
Urnenabstimmung über den Bau eines neuen Reservoirs	09.02.2020			X	Genehmigung anlässlich der Urnenabstimmung vom 09.02.2020
Abschluss der Sanierung Kleinfeldstrasse	31.12.2020		X		Abrechnungen mit privaten Grundeigentümern noch nicht vollständig abgeschlossen
Bau der Verbindungsleitung - Zusammenschluss (Notwasserversorgung) Wasserversorgungen Wiedlisbach - Wangen a/Aare	31.12.2021		X		
Werkleitungersatz Bereich Städtli 20 – 40	31.12.2020		X		Pflasterung im 1. Quartal 2021
Aufdimensionierung Wasserversorgungsleitungen im Gebiet Stadthof	31.12.2021		X		
Wirtschaft					
Weiterentwicklung / Optimierung Parkplatzkonzept	31.12.2019		X		Massnahmen beschlossen, teilweise Umsetzung erfolgt. Pendenzen in Bearbeitung.
Weiterbearbeitung der Studie regioW	31.12.2019			X	Thematik wird im Rahmen eines anderen Projektes bearbeitet.
Transparente Darlegung über Leistungen der Gemeinde gegenüber den Vereinen	31.12.2019		X		Abschluss im 2021 geplant.
Schwimmbad; Dynamic Pricing ein Ansatz?	31.12.2020			X	Projekt zurückgestellt, bzw. Weiterführung Preisgestaltung generell als Daueraufgabe
Zukunft der WIKO in der neuen Legislatur	30.06.2020			X	Inputs zuhanden Gemeinderat verabschiedet
Marketing Aktivitäten Badi in den umliegenden Gemeinden	30.09.2020			X	Projekt gestartet, Weiterführung als Daueraufgabe

Präsidiales

Mein zweites Jahr ging im Flug vorbei. Etliche Versammlungen fanden aus bekanntem Grunde nicht statt. Teils wurden sie ersatzlos gestrichen, weil keine Termine zu einer Durchführung drängten. Andere fanden in Form von Abstimmungen auf Papier statt und wenige wurden durch eine Videokonferenz ersetzt. So blieben keine Themen auf der Strecke. Folglich gab es deutlich mehr zu lesen. Klar ist aber für mich, dass dank der Diskussion bei einem physisch stattfindenden Anlass breiter abgestützte Entscheidungen zustande kommen.

Die Erweiterung der TGW mit neuen Gebäuden führte zum Verkauf der Rütifeldstrasse, neue Wohnungen entstanden an der Hohfurenstrasse und weitere sind in Planung. Eine kleine Parzelle beim ehemaligen Bahnwärterhäuschen konnte erworben werden, um dort künftig weitere Parkplätze für die Überbauung Breitmatt zur Vermietung anbieten zu können. Das hiess, in den Gemeinderatssitzungen oft komplexe Bewilligungsverfahren durchführen und in die Zukunft blicken: Was heisst das nun für die Verkehrsführung, für die Erweiterung der Werksleitungen und letztlich auch für unsere Schule? Schön, neue Einwohner*innen zu bekommen, aber die wünschen natürlich auch eine Infrastruktur und die kommt nicht einfach so von selbst.

2020 war nicht nur ein Wahljahr, sie haben sogar wieder einmal stattgefunden! Aus meiner Sicht erfreulich, dass sich genügend Kandidat*innen aufstellen liessen. Dem neu zusammengesetzten Rat wünsche ich im Januar einen positiven Start.

Finanzen

Nach dem sehr erfreulichen Abschluss von 2019 lautet unser Credo weiterhin, dass wir zu unseren Finanzen stark Sorge tragen wollen. Im Laufe des Jahres konnte die Hälfte unseres Fremdkapitals auf 8 Jahre hinaus zu günstigen Konditionen refinanziert werden.

Nun heisst der nächste Schritt Schuldentilgung, um dann das nächste Grossprojekt, das neue Reservoir, anzugehen. Zu Beginn des neuen Jahres werden der Gemeinderat und die Finanzkommission in einer

gemeinsamen Sitzung über die strukturellen Probleme diskutieren und versuchen, nachhaltige Lösungen zu definieren. Auf Grund der vorliegenden Zahlen dürfte finanztechnisch auch das abgelaufene Jahr einen positiven Abschluss bringen. Somit kann die Planung der oben genannten Ziele in Angriff genommen werden.

Luciano Falabretti
Ressortleiter Präsidiales und Finanzen

Bau und Planung

Die Baukommission hat an 7 Sitzungen 52 Baugesuche behandelt. 52 Gesuche sind sehr viel, aber es sind vorwiegend kleinere Um- oder Ausbauten, sowie neue Wärmepumpen. Das grösste Projekt, das bewilligt wurde, ist die Überbauung Rotfarbgasse mit 8 neuen Wohnungen. Das dürfte darauf hinweisen, dass die Bevölkerungszahl von Wangen a/Aare nicht mehr so schnell ansteigt, wie in den vergangenen Jahren. Das neue Baureglement und die Festlegung der Gewässerräume wurden an der Gemeindeversammlung vom 23.11.2020 genehmigt.

In den 8 Jahren, die ich nun Baukommissionspräsident bin, sind immer wieder verschiedene Probleme aufgetaucht, die zum Teil zu heftigen Diskussionen geführt haben. Dies sind zum Beispiel:

a) Es geht zu lange, bis ein Baugesuch bewilligt wird

Ich kann verstehen, dass man ungeduldig wird, wenn man endlich die Pläne, die Finanzierung und alle anderen Fragen zum Bauvorhaben geklärt hat und nun noch auf die Baubewilligung warten muss. Die Baubewilligungsbehörde hat aber auch noch einiges abzuklären, bis eine Bewilligung erteilt werden kann:

- Formelle Prüfung: Sind alle Pläne, Formulare und Unterschriften den Vorschriften entsprechend vorhanden?
- Materielle Prüfung: Entspricht das Bauvorhaben den gesetzlichen Vorgaben?
- Ist eine Publikation im Anzeiger notwendig?
- Amts- und Fachberichte müssen eingeholt werden.
- Einsprachefristen müssen abgewartet werden.

Das alles braucht seine Zeit und ist notwendig, damit eine unanfechtbare Baubewilligung ausgestellt werden kann.

b) Es wird nicht so gebaut, wie mit den Plänen bewilligt wurde.

Projektänderungen müssen genauso den gesetzlichen Grundlagen entsprechen, wie das ursprüngliche Baugesuch. Projektänderungen müssen bewilligt werden. Ist ein Bauvorhaben abgeschlossen und werden bei der Endkontrolle nicht bewilligte Änderungen festgestellt, kann das zu unschönen Situationen führen.

Deshalb ist es ratsam, rechtzeitig den Kontakt mit der Bauverwaltung zu suchen und so unnötige Probleme zu vermeiden.

Personelles

Meine Kommissionsmitglieder Andreas Bürgi, Roger Luterbacher und Ulrich Ryf haben nach 8 Jahren Baukommissionsarbeit auf Ende 2020 ihren Rücktritt eingereicht. Unser Leitfaden in der Kommission war immer: Wir sind eine Baubewilligungs- und nicht eine Bauverhinderungsbehörde. Das ist uns leider nicht immer gelungen. Ich konnte aber jederzeit auf das Fachwissen, den Ideenreichtum und das Vertrauen meiner Kollegen zählen.

An dieser Stelle nochmals ein grosses «Merci»!

Frau Barbara Minder ist seit Anfang 2020 zuständig für das Bausekretariat. Herzlichen Dank für deine ausgezeichnete Arbeit.

Ebenfalls seit einem Jahr ist W+H AG in Herzogenbuchsee für das Bauinspektorat zuständig. Der für uns zuständigen Frau Martina Christen vielen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Öffentliche Sicherheit

Feuerwehr

Am 12.05.2020 wurde die Feuerwehr alarmiert: Brand in einem Schuppen in Walliswil b. Wangen. Beim Eintreffen der Feuerwehr stand der «Schopf» in Vollbrand und das Feuer hatte bereits auf das Wohngebäude übergegriffen. Eine Person wurde vermisst, sie meldete sich aber glücklicherweise kurze Zeit später bei der Einsatzleitung. Der Brand konnte bald eingedämmt werden. Nach Brandende wurde eine Feuerwache aufgestellt. Diese kurze Meldung, die im Einsatzbericht der Feuerwehr steht, war für die betroffenen Personen ein tragisches Ereignis.

14 Mal wurde Alarm ausgelöst. Unwetter, kleines Mottfeuer, Oelsperren und Fehlalarme waren die Gründe. Das Insektenteam wurde 22 Mal aufgebeten, um bei Problemen mit Bienen, Wespen und Hornissen zu helfen.

Das neue Tanklöschfahrzeug ist bestellt und befindet sich im Bau. In der ersten Hälfte des neuen Jahres sollte es einsatzbereit sein. Eine intensive Schulung der Fahrer und Mannschaft wird dann folgen.

Das Coronavirus hatte auch bei der FW Auswirkungen. Der grösste Teil der Übungen musste abgesagt werden, Weiterbildungskurse fanden nicht statt und wurden auf unbestimmte Zeit verschoben.

Trotzdem bin ich überzeugt, dass die Einsatzkraft unserer Feuerwehrfrauen und -männer nicht nachgelassen hat. Dies Dank viel Erfahrung und Einsatzwille, immer das Beste für unserer Bevölkerung zu tun. An dieser Stelle ein herzliches Danke für die geleistete Arbeit an die Mannschaft und das Kader.

Personelles

Austritte

Leuenberger Beat
Obrecht Bernhard
Herren Brigitte
Nyffenegger Christoph
Gygax Thomas
Valente Miguel
Zürcher Max
Hügli Shiria
Morgenthaler Martin

Neueintritte

Hess Kevin
Wittwer Maik
Arnold Daniel
Camichel Madlaina
Esposito Tanita
Gygax Hanspeter
Jossi Daniel
Meister Alain
Reist Katja
Wiesendanger Damian
Eggimann Urs

Herzlichen Dank den Austretenden für ihren geleisteten Einsatz und ihr Engagement.

Den neuen Mitgliedern viel Glück und Erfolg in ihrer neuen Aufgabe zur Sicherheit unserer Gemeinden.

Ihnen, liebe Wangerinnen und Wanger, danke ich für das mir entgegen gebrachte Vertrauen und wünsche ein erfolgreiches, zufriedenes 2021. «Blibet gsung».

Andreas Fankhauser
Ressortleiter Bau und Sicherheit

Wir sind nicht nur verantwortlich, für das was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun“

Mit diesem Zitat von Molière als mein persönlicher Leitsatz, bin ich im Januar 2009 in mein Amt als Gemeinderätin, Vizegemeindepräsidentin und Ressortverantwortliche Bildung gestartet.

Nun muss ich mein Amt nach drei Amtsperioden niederlegen, „mein Schulschiff Wangen“ gezwungenermassen verlassen und Sie lesen den letzten meiner insgesamt zwölf Tätigkeitsberichte.

Das Thema Schule und Bildung hat mich fast mein ganzes Leben in irgendeiner Form begleitet; als Schülerin, als Lehrerin, als Mutter dreier Kinder, die letzten zwölf Jahre als Präsidentin der Bildungskommission und seit eineinhalb Jahren nun bereits in der Rolle der Grossmutter eines Kindergartenkindes.

Diese unterschiedlichen persönlichen Blickwinkel waren für mich äusserst lehrreich. Die Erfahrungen in den verschiedenen Rollen haben mein Verständnis für die diversen Aspekte und Akteure in unserem Schulsystem gefördert und waren für mich sehr hilfreich bei meiner Arbeit in meinem Gemeinderats-Ressort.

Schwerpunkte 2020

Nach der erfolgreichen Besetzung der Stelle des Hauptschulleiters Ende 2019 (ich habe vor einem Jahr darüber berichtet), haben uns im Kalenderjahr 2020 folgende Schwerpunkt-Themen beschäftigt:

- Die Stellen-Besetzung der restlichen Schulleitungsprozente
- die Corona-Krise mit all ihren Herausforderungen
- die „Stabsübergabe“ unseres langjährigen Schulleiters an die neue Schulleitung.

Die Stellenbesetzung für die Ergänzung des neuen Schulleitungsteams konnten wir zum Glück gerade noch rechtzeitig vor dem Lockdown erfolgreich abschliessen.

Der Gemeinderat hat die Anträge der Bildungskommission gutgeheissen und Erwin Langenegger als Stellvertreter des neuen Hauptschulleiters Andreas Oetliker und zusätzlich Franziska Portmann als weiteres Mitglied der Schulleitung gewählt. Beide sind langjährige, kompetente und sehr engagierte Lehrpersonen der Schule Wangen. Ich wünsche dem neuen Schulleitungs-Trio von Herzen viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Herausforderung an unserer Schule!



v.l.n.r. Erwin Langenegger, Andreas Oetliker, Franziska Portmann

Nach dieser Wahl drehte sich wie überall alles nur noch um die Corona-Krise mit dem Lockdown und der Schliessung der Schule am 16. März.

Im Sommer folgte dann die Verabschiedung des bisherigen langjährigen Schulleiters Thomas Hofer und seine „Stabsübergabe“ an seinen Nachfolger und sein Team.

Pensionierungen und Verabschiedungen an unserer Schule

Nebst dem Schulleiter Thomas Hofer war auch für unsere Lehrpersonen Susanne Hofer, Urs Siegenthaler, Felix Ruchti und Erika Bühler der Schulschluss im Sommer 2020 ein ganz besonderer, nämlich ihr Wechsel in einen neuen Lebensabschnitt, in den verdienten ordentlichen, oder frühzeitigen „Ruhestand“.



v.l.n.r. Erika Bühler, Thomas Hofer, Felix Ruchti, Urs Siegenthaler, Susanne Hofer

Alles war geplant; die Gemeindeversammlung, das Schulfest und auch unser Schulschlusssessen wären diejenigen Orte gewesen, an denen wir in einem würdevollen Rahmen Abschied von unseren langjährigen, treuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Schule hätten nehmen wollen, um ihre grosse Arbeit gebührend zu verdanken.

Dass ein so kleines, fieses Virus unseren doch sonst so „selbstverständlichen“ Alltag und all unsere Pläne über den Haufen werfen und uns somit auch einen Strich durch die vorgesehenen Verabschiedungsfeierlichkeiten machen könnte, das stand nicht auf unserem Jahresplan... Flexibilität ist in der Schule allerdings ein Muss! Wir haben andere Wege gefunden, um unseren neuen „AHV-Rockern“ auf verschiedenen Ebenen, an verschiedenen Orten und an kleineren, aber trotzdem besonderen Anlässen „Adieu und herzlichen Dank“ zu sagen (im Informationsblatt der Gemeinde vom Juni 2020 finden Sie die entsprechenden Würdigungen der einzelnen Lehrpersonen).

Eines ist gewiss, das Schuljahr 2019/2020 wird in die Geschichtsbücher eingehen und auch die in diesem Jahr in den Ruhestand tretenden Lehrpersonen. Sie haben die Schule über Jahrzehnte geprägt und werden unvergesslich bleiben. Eine Ära ist zu Ende gegangen. Nochmals

ein ganz grosses Merci vielmals an sie alle für alles, was sie für unsere Schule waren und geleistet haben!

Im Weiteren verliessen die Lehrpersonen Roland Haller, Barbara Schneider, Meret Graf, Sina Grossenbacher und Mario di Biase die Schule Wangen.

Ich danke ihnen herzlich für ihr Engagement an unserer Schule und wünsche ihnen alles Gute für ihre Zukunft.

Neue Lehrpersonen an unserer Schule

Die lückenlose Besetzung aller durch die diversen Pensionierungen und Kündigungen frei werdender Stellen war Thomas Hofers grosses Ziel. Er hat in weiser Voraussicht sehr früh mit der Suche nach geeigneten Lehrpersonen begonnen und hat diese schwierige Aufgabe nebst all den kräfteaubenden Herausforderungen der Corona-Krise mit Bravour gemeistert! Herzlichen Dank!

Folgende Lehrpersonen unterrichten neu seit August 2020 an unserer Schule: Tina Affolter, Klassenlehrperson 1./2. Klasse B; Vitalia Peters, neue Stellenpartnerin von Anna Portmann an der 1. – 4. Klasse am Standort Wangenried; Madlaina Camichel, Klassenlehrperson 5./6. Klasse A; Simea Gyger, Klassenlehrperson 5./6. Klasse C; Rahel Leuenberger, textiles Gestalten an den drei 3./4. Klassen; Marierose Nager, Teilpensum auf der Primarstufe; Karin Steffen - eine junge „alte Bekannte“ - Kindergartenlehrperson mit Teilpensum; Katharina Obi, Teilpensum auf der Sekundarstufe I und Manuela Känzig, technisches Gestalten 5. bis zur 9. Klasse. Ich heisse alle neuen Lehrpersonen nachträglich herzlich willkommen und wünsche ihnen viel Freude und Erfolg an unserer Schule.

Verabschiedungen in der Bildungskommission

Matthias Rösti war als Vertreter der Gemeinde Walliswil b. Niederbipp seit unzähligen Jahren in unserer Bildungskommission tätig, bereits vor meiner Zeit. Als sehr engagierter und fachlich äusserst versierter Kollege war er eine grosse Stütze und Bereicherung unserer Kommission. Aus beruflichen Gründen hat er sich leider entschieden, auf Ende des Schuljahrs 2019/20 zu demissionieren. Ich danke Matthias Rösti von

Herzen für sein grosses Engagement, die wertvolle Unterstützung und seine kompetente Kommissions-Arbeit und wünsche ihm alles Gute für die Zukunft. Da die Gemeinde Walliswil bei Niederbipp bis Ende Dezember 2020 keine neue Vertretung nominiert hat, hatten wir eine Vakanz in der Kommission.

Ende Dezember 2020 hat auch Jan Meyer seine Tätigkeit in unserer Kommission beendet, der während der letzten zwei Jahre die Gemeinde Wangenried vertreten hat. Ich danke ihm ganz herzlich für sein Engagement und die gute Zusammenarbeit und wünsche ihm alles Gute für die Zukunft.

Die Wichtigkeit der Schul-Informatik in der Corona-Krise

Bestimmt erinnern Sie sich, werte Leserinnen und Leser, dass ich in den letzten Jahren immer wieder betont habe, dass sich eine frühzeitige Planung der ganzen ICT-Infrastruktur bezahlt mache, für die Zukunft und Weiterentwicklung der Schule essentiell sei und dass bei einer optimalen, entsprechenden Ausrichtung der Bildungsauftrag der Schule stets hochgehalten und auf zukünftige Anforderungen vorbereitet werden könne.

Wie wichtig genau eine solche weise Voraussicht und die entsprechenden frühzeitigen Investitionen im Informatikbereich im Jahr 2020 werden sollten, wäre allerdings selbst mir nicht mal in meinen kühnsten Träumen in den Sinn gekommen... Nach dem Lockdown Mitte März konnten unsere Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse mit ihren eigenen Laptops zuhause arbeiten und mit ihren Lehrpersonen „echten“ Fernunterricht „geniessen“.

Wir wussten von den Feedbacks der Eltern aber auch, dass viele Familien in dieser sehr schwierigen und herausfordernden Zeit des gleichzeitigen Home-Office der Erwachsenen und dem Home-Schooling ihrer Kinder mit der familieneigenen Geräte-Ausrüstung an den Anschlag gekommen sind. Um für einen möglichen zweiten Corona-bedingten Schul-Lockdown gut gerüstet zu sein, hat die Bildungskommission deshalb beim Gemeinderat im Frühsommer einen Nachkredit beantragt für einen vorzeitigen Systemwechsel auf persönliche Laptops bereits ab der fünften Klasse. Eine Anschaffung der persönlichen Geräte für alle

Fünft- und Sechstklässler/innen sollte noch im laufenden Jahr erfolgen. Der Gemeinderat konnte die Notwendigkeit unseres Begehrens nachvollziehen und hat unseren Antrag genehmigt. Für diese wohlwollende und weise Unterstützung gebührt meinen Gemeinderatskollegen der beste Dank der ganzen Schule! Die Geräte wurden gerade noch rechtzeitig Ende Oktober geliefert, nur einen Monat bevor die eine der 5./6. Klassen in Quarantäne geschickt werden musste und die Schülerinnen und Schüler die neuen, eigenen Geräte perfekt für den Fernunterricht zuhause nutzen konnten.

Rückblick

Im „Blätterwald“ der diversen Gesetzesänderungen im Bereich Kindergarten und Volksschule der letzten Jahre hätte man sich schlichtweg verirren und ab den diversen Sparmassnahmen des Kantons, bzw. der Umverteilung der Kosten zulasten der Gemeinden „depressiv“ werden können. Im Bereich Bildung konnte man sich auch auf politischer Ebene über Langeweile und mangelnde Arbeit kaum beklagen. All die Änderungen funktionieren wohl in der Theorie meist problemlos, können aber in der Praxis zu Umsetzungsschwierigkeiten und vor allem zu grossem Kopfzerbrechen führen.

„In der Mitte von Schwierigkeiten liegen die Möglichkeiten!“ (Albert Einstein)

Beim grossen Aufräumen all meiner Akten habe ich unter anderem in meinen Tätigkeitsberichten der letzten zwölf Jahre herumgestöbert, um nochmals Revue passieren zu lassen, welche Möglichkeiten wir genutzt, welche Projekte wir in Angriff genommen haben und was wir alles realisieren konnten. Es war nicht gerade wenig. Gerne lasse ich Sie, liebe Leserinnen und Leser nochmals daran teilhaben:

- Die gemeinsame Schule der vier W-Gemeinden wurde geboren mit Sitzgemeindemodell Wangen, der Sekundarschulverband wurde daraufhin aufgelöst. Daraus ergab sich eine gemeinsame Bildungskommission vom Kindergarten bis zur Sekstufe 1.
- Als eines der ersten Legislaturziele der Bildungskommission wurde die Optimierung der Kindergartenräumlichkeiten im Schulhaus in Angriff genommen und danach der Kindergarten erfolgreich ausgebaut

- Die Schule bekam eine Schulhomepage
- Unser Schulbus wurde angeschafft und damit die Schülertransporte optimiert
- Das Skilager wurde neu als Schulwoche deklariert und für die „Nichtskifahrer“ gab es zusätzlich eine Polysportivwoche
- Die Tagesschule „Villa Viva“ wurde eröffnet und die Betreuungszeiten laufend ausgebaut
- Der NFV, d.h. die Neufinanzierung der Volksschule wurde vom Kanton eingeführt und bereitete uns längere Zeit „Kopfzerbrechen“ und so manche Weiterbildungsstunde
- Es gab Klassenschliessungen und diverse Klasseneröffnungen
- Aufgrund der Schülerzahlen brauchten wir einen dritten Kindergarten; er wurde im Schulhaus Walliswil bei Wangen eröffnet
- Aus pädagogischen Gründen und gleichzeitig als idealer Ausgleich der schwankenden Schülerzahlen haben wir auf der Primarstufe Mischklassen eingeführt
- Das Projekt „Neuausrichtung der Informatik-Infrastruktur“ wurde gestartet, mit welchem wir uns frühzeitig auf die Bedürfnisse des Lehrplans 21 vorbereitet haben
- Nach vielen Gesprächen und intensiven Verhandlungen wurde die Kindergarten- und Primarstufe Wangenried in die Schule Wangen integriert und es gab somit eine weitere 1.- 4. Klasse und einen vierten Kindergarten
- Ein absolutes Highlight meiner Amtszeit war natürlich auch für mich die Einweihung unserer super schönen neuen Turnhalle und den komfortablen neuen Tagesschul-Räumlichkeiten.
- In meinen letzten zwei Amtsjahren beschäftigte uns die Herkulesaufgabe, eine neue Schulleitung zu suchen

Es war eine erfolgreiche und für mich tolle und unvergessliche Zeit, die ich mit und für unsere Schule unterwegs sein durfte.

Die Gemeinderatstätigkeit inklusive dem Diplomlehrgang „Gemeindepolitik“, den ich von 2010 - 2011 absolviert habe, war für mich die beste Weiterbildung, die ich je genossen habe und gleichzeitig war das Amt auch eine Lebensschulung. Wenn ich das Rad nochmals zurückdrehen könnte, ich würde es wieder machen, auch wenn es sehr intensive, herausfordernde und auch anstrengende Jahre waren.

Ich bin sehr stolz, dass ich die Bildungskommissionspräsidentin einer so gut funktionierenden, attraktiven und fortschrittlichen Schule mit ei-

ner super Infrastruktur und äusserst motivierten, engagierten und innovativen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sein durfte.

Nebst der konstanten und fachlich sehr guten Zusammensetzung der Bildungskommission, die mir eine äusserst grosse Hilfe in meiner Arbeit war, konnte ich auch auf die wohlwollende Unterstützung des Gemeinderats zählen. Meinen Ratskollegen war die Wichtigkeit einer guten Schule als Standortvorteil einer Gemeinde bewusst und das Schaffen optimaler Voraussetzungen für eine gute Bildung der Kinder ebenfalls ein Anliegen.

Ein herzliches Dankeschön

Für die umsichtige, kompetente und stets sehr gute Führung unserer Schule und die vertrauensvolle Zusammenarbeit möchte ich mich nochmals ganz herzlich bei unserem langjährigen, nun pensionierten Schulleiter Thomas Hofer bedanken. Er hat 45 Jahre lang, unermüdlich bis zum allerletzten Arbeitstag, auch in dieser extrem schwierigen Zeit grossartige Arbeit geleistet. Er hat unsere Schule mit der Unterstützung seiner Mitarbeitenden „krisensicher“ gemacht! Merci vielmal für alles Thomas!

Mein grosser Dank gilt unserer auch schon langjährigen und sehr kompetenten Schul- und Kommissionssekretärin Christine Schaarschmidt, die mich seit meiner Anfangszeit unterstützt und mich immer wieder von neuem mit ihrer unübertreffbaren kreativen Ader überrascht hat. Eine Schule ohne Schulsekretariat ist heutzutage unvorstellbar; ein so gut geführtes Schulsekretariat, wie wir es glücklicherweise haben, ist Gold wert. Danke vielmal Christine!

Das neue Schulleitungsteam ist trotz der äusserst schwierigen Bedingungen sehr gut gestartet und hat das Vertrauen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter schnell gewinnen können. Ich bin erleichtert und höchst erfreut über die gelungene Nachfolgeregelung. Es ist für mich ein Glücksfall, dass wir mit dem Hauptverantwortlichen Andreas Oetliker und seinen Schulleitungsmitgliedern Franziska Portmann und Erwin Langenegger ein Team zusammenstellen konnten, das sich von den Stärken her so ideal ergänzt, Hand in Hand arbeitet und sich in dieser herausfordernden Zeit der Corona-Krise gegenseitig unterstützen kann.

Ich danke unserem Schulleitungs-Trio ganz herzlich für die bisher sehr gute Arbeit.

Unserem langjährigen, bewährten Hauswartehepaar Marianne und Kurt Zurlinden und ihren Putzfeen wie auch den Hauswarten vom Standort Walliswil b. Wangen, und Wangenried gebührt mein grosser Dank für die stets sauberen Räumlichkeiten und die gepflegte Umgebung der Schule.

Mein besonderer Dank für ihre grosse Arbeit gilt all unseren motivierten und sehr engagierten Lehrpersonen, Tagesschulbetreuerinnen, Schulbusfahrern und allen anderen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unseres grossen „KMU's“ Schule, die ich hier nicht alle aufzählen kann! Sie setzen sich tagtäglich nach bestem Wissen und Gewissen zum Wohle unserer Kinder ein und engagieren sich mit viel Geduld und starken Nerven, aber vor allem mit Freude und Herzblut für eine gute Bildung und Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler!

Für die Unterstützung und die gute, lösungsorientierte und konstruktive Zusammenarbeit über all die Jahre ein grosses, herzliches Merci meinen jeweiligen Gemeinderatskollegen sowie den beiden Gemeindepräsidenten Fritz Scheidegger und Luciano Falabretti, die mich während meiner Amtszeit begleitet haben. Sie alle haben meine Anliegen für die Schule jeweils kritisch, aber sachlich geprüft und sind mir bei schwierigen Entscheiden stets beratend zur Seite gestanden.

Ich danke im Speziellen auch Peter Bühler und Kilian Leuthold und ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Der Bereich Bildung ist auf einen regen Austausch und eine gute Zusammenarbeit mit den Verwaltungsabteilungen angewiesen. Peter Bühler und Kilian Leuthold hatten für mich immer ein offenes Ohr und haben mich mit Rat und Tat fachlich unterstützt, danke vielmal!

Last but not least geht mein ganz grosser Dank an alle Bildungskommissions-Kolleginnen und Kollegen, die mich während meiner Amtszeit begleitet und tatkräftig unterstützt haben.

Namentlich erwähnen möchte ich hier Matthias Rösti sowie meinen Vizepräsidenten Ruedi Haas, mit denen mich ein besonders intensives gemeinsames Schaffen an verschiedenen Projekten verbindet. Ge-

meinsam haben wir auch die letzte grosse Aufgabe in Angriff genommen und als „Personalausschuss-Trio“ die Bewerbungsgespräche für die Schulleitung-Stelle geführt und unseren Vorschlag dem Gemeinderat beantragt. Ohne die sehr engagierte Mitarbeit dieser beiden Kollegen hätten wir niemals so viel erreicht. Es war ein absolut ideales Team-Working, wo jeder mit seinen Stärken sein Bestes zum Erfolg beitragen konnte. Merci vielmals für eure tatkräftige und fachlich äusserst kompetente und wichtige Arbeit.

„Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen, das eine bedeutet Gefahr, das andere Gelegenheit“ (John F. Kennedy)

Ich wünsche Ihnen, liebe Leserinnen und Lesern von Herzen alles Gute im neuen Jahr und weiterhin viel Kraft, Geduld und Zuversicht in dieser aussergewöhnlichen, schwierigen Zeit.

Verlieren Sie die Freude an den kleinen, schönen Dingen im Alltag und wenn möglich auch Ihren Humor nicht und packen Sie die Chancen, die sich Ihnen trotz allem bieten.

Ich danke Ihnen für Ihr Vertrauen in meine Arbeit, Ihre Unterstützung und Ihre Wertschätzung in den letzten Jahren und freue mich auf ein Wiedersehen mit Ihnen, wo und wann auch immer. Bleiben Sie gesund!

Barbara Jäggi
Ressortleiterin Bildung

Ressort Liegenschaften ...

Das Jahr 2020 war ein aussergewöhnliches und schwieriges Jahr für alle von uns.

Corona – Alle kennen den Begriff mittlerweile!

Corona zog leider so einiges mit sich - fast alles musste abgesagt oder verschoben werden:

Anlässe im Salzhaus und Schlosskeller konnten nicht oder nur mit gutem Schutzkonzept durchgeführt werden. Auch die Gewerbeausstellung musste abgesagt werden. Die 1. Augustfeier konnte nicht wie gewohnt stattfinden, der Frühlings- und Herbstmarkt sowie das traditionelle «Lädele im Advent» waren dieses Jahr leider auch nicht möglich... Hoffen wir auf eine baldige Besserung der Situation und schauen wir positiv in die Zukunft. Es gibt jedoch auch gute Neuigkeiten. Betreffend der Gemeindeligenschaften konnten die Ziele, welche gesteckt wurden für das Jahr 2020, erreicht werden. Hierzu eine Ausführung:

Schulliegenschaften

Schulhaus Nord

In den Sommerferien konnte in einer weiteren Etappe in zwei Schulzimmern der Linoleumboden durch Parkett ersetzt werden.

Umsetzung Beschluss Jugendgemeindeversammlung

Der Beschluss der Jugendgemeindeversammlung konnte dank der Mithilfe von der Burgergemeinde realisiert werden. Der bestehende Tisch sowie die Sitzbank wurden entsorgt. Unter der Leitung der Herren Knecht und Zurlinden haben die Schüler der 9. Klasse die Platten gelegt, damit die neuen Tische und Bänke einen stabilen Untergrund erhalten.

Ein herzliches Dankeschön an die Burgergemeinde, welche die Tische und Bänke gespendet hat. Durch die Einwohnergemeinde wurde der Untergrund finanziert.

Badi

Der Schaltschrank konnte noch vor Eröffnung der Badi in Betrieb genommen werden und läuft einwandfrei.

Gemeindehaus

Die Türe ins Gemeindehaus konnte mit einem automatischen Türöffner ausgerüstet werden. Die Türe öffnet und schliesst automatisch zu den Schalteröffnungszeiten.

Salzhaus

Auf Anfrage der Armee, ob sie das Salzhaus bis im Sommer als Unterkunft nutzen darf, konnte der Gemeinderat zustimmen. Aufgrund der aktuellen Lage (Corona) wurden alle Anlässe und Vermietungen abgesagt.

Personelles

Stellenwechsel in der Verwaltung respektive im Sekretariat LIKO:
Unser Sekretär Lars Zobrist hat auf 31. März 2020 gekündigt. Die Stelle konnte bis in den Sommer 2020 nicht besetzt werden. Ab August bis Dezember 2020 war Nadin Kägi Sekretärin der LIKO. Seit dem neuen Jahr 2021 besteht eine Vakanz.

Rolf Schwab
Ressortleiter Liegenschaften

Die Arbeiten konnten in der Sozialkommission (SOKO) trotz diesem speziellen Jahr weitgehend normal ausgeführt werden. Die verschiedenen Gremien haben sich etwas weniger physisch getroffen und fällten anstehende Entscheide manchmal halt auch per Video-Konferenz, Mail und bilateralen Treffen.

Ein für Wangen a/Aare sehr wichtiges Projekt, die Eröffnung einer KITA, konnte wie geplant vollzogen und mit Freude eingeweiht werden. Daneben gibt es aber auch viele weitere Aktivitäten, welche wir von der SOKO im vergangenen Jahr umsetzen oder begleiten durften. Einen Dank an alle für die tatkräftige Unterstützung.

Jugend-Betreuung

Jugendraum

Der vom Verein Jugendwerk, Münchenbuchsee geführte Jugendtreff ist ein beliebter Ort um Neues zu erleben. Der von den Jugendlichen umgetaufte Jugendraum «Pepper» erstrahlt in neuem Glanz. Insbesondere die neue Chill-Ecke und das «GameRüüml» erfreuen sich grosser Beliebtheit. Aber auch sonst gibt es 2020 einige Highlights:

Der Jugendraum ist gut besucht und mit der Nachbarschaft ist ein sehr gutes Miteinander. Immer wieder findet ein Austausch zwischen der Jugendarbeit und den Nachbarn statt. Die Jugendlichen sind respektvoll und verhalten sich anständig. Ein grösserer Anlass war das Zelten in der Badi mit ca. 80 Teilnehmenden. Neben dem Team der Jugendarbeit waren auch zahlreiche Helfer vor Ort und haben beim Event mitgeholfen. Für das Festival nomen est omen waren verschiedene Aktivitäten in Zusammenarbeit mit der Schule geplant, so wurden dann mit der Schule 120 Puppen gebastelt und während des Festivals auch auf der Allmend ausgestellt.

Über alles gesehen mussten aber viele weitere spassige Aktivitäten aufgrund des Corona-Virus pausiert oder gar abgesagt werden.

Skaterplatz

Der Skaterplatz beim Werkhof- und Feuerwehrareal ist ein beliebter Treffpunkt und wurde insbesondere in den Sommermonaten rege durch Jugendliche und junge Erwachsene genutzt. Ein kleiner Ausbau und die

laufenden Instandstellungen wurden durch die engagierte Skater-Gruppe selber besorgt. Der Park ist attraktiv und wird gut gepflegt. Hier auch ein grosses Dankschön von der Gemeinde an die verantwortlichen Personen.

respekt@wangen

Regelmässig findet ein gemeinsamer Austausch zwischen Verantwortlichen von Sozialem, Jungendarbeit, Bildung, Schulgemeinde Wangen a/Aare, Kirche und der Kantonspolizei statt. Diese im Mai 2005 vom Gemeinderat ins Leben gerufene Projektgruppe respekt@wangen verfolgt die Eingrenzung von Gewaltakten und Vandalismus in der Gemeinde Wangen a/Aare. Die Projektgruppe hat einen Ehrenkodex verfasst, in welchem die Grundregeln zu den Themen Eigenverantwortung, Gewalt, Toleranz und Rücksicht, Umgang miteinander und Vandalismus niedergeschrieben wurden.

Die vielen Teilnehmenden des Sommertreffens nutzen den konstruktiven und sehr informativen Austausch. Die Aktivitäten der Projektgruppe haben sich dank grossem Engagement und guter Zusammenarbeit gelohnt. Mit der allgemeinen Situation in Wangen a/Aare darf man sehr zufrieden sein.

Altersaufgaben

Herbstbescherung

Leider ist auch der Besuch der Sozialkommissionmitglieder bei den Bewohnerinnen und Bewohnern in den Alters- und Pflegeheimen beeinträchtigt worden. Aus dem Advent-Besuch bei Kaffee und Nussgipfeln ist nichts geworden, die spannenden Lebensgeschichten müssen warten und auch die Neuigkeiten aus Wangen konnten nicht gleichermassen überbracht werden. Mit der Abgabe einer Herbstkarte und einem Geschenk konnte den Bewohnern aber dennoch ein Zeichen der Verbundenheit zu unserer Gemeinde überbracht werden. Die positiven Rückmeldungen freuen uns und ermuntern uns, im 2021 die Besuche dann auch wieder durchzuführen.

Neupensioniertenanlass

In einer ersten Aktion haben wir den per Ende August geplante Neupensioniertenanlass auf November verschoben. Die Corona-Situation hat dann aber leider auch diesen Event nicht zugelassen. Nun werden

wir in den nächsten Monaten, vielleicht gemeinsam mit zwei Jahrgängen, den Abend nochmals planen und so das gegenseitige Kennenlernen, das Apéro und die Diskussion über den nächsten Lebensabschnitt den Teilnehmenden anbieten.

Offener Bücherschrank

Ende 2019 eröffnet, ist der "offene Bücherschrank" zu einer beliebten Tauschbörse geworden. Das Konzept hat sich bewährt und der Standort der ehemaligen Telefonkabine beim Gemeindehaus-Durchgang ist ideal.

Einen grossen Dank an Sandra Kurt (SOKO) und Christine Zuber (ref. Kirche) für die Betreuung und Bewirtschaftung des Angebotes.

Liebe interessierte Leserinnen und Leser, wir danken für den regen und gepflegten Austausch und wünschen weiterhin viel Freude und spannende Lektüren.

Aufbau einer KITA in Wangen

Die bereits 2019 vorgestellte Zusammenarbeit mit dem Trägerverein Kinderhut, Herzogenbuchsee konnte intensiviert und zum Abschluss gebracht werden. Nach Prüfung einiger Varianten und vielen Gesprächen ist es den Verantwortlichen des Kinderhutes im Februar gelungen, geeignete Räumlichkeiten zu finden und mit dem Eigentümer eine langfristige Vereinbarung abzuschliessen. Das vom Gemeinderat befürwortete Kita-Projekt konnte an der Zeughausstrasse 19 (ehemaliges Bürogebäude der Schweizer-Kleiderfabrik) realisiert werden. Dazu waren verschiedene Bewilligungen, Umbauten und weitere flankierende Massnahmen notwendig. Die verbleibende Zeit bis zur geplanten Eröffnung war kurz und intensiv. Der Trägerverein Kinderhut konnte dann am 3. August 2020 planmässig die Kindertagesstätte "Aarehut" eröffnen. Die rund 260 Quadratmeter grossen, hellen Räume bieten den Kindern viel Platz zum Spielen. Auf der grossen Grünfläche neben dem Gebäude ist ein Spielplatz mit einem Sandkasten, einem Spielhaus und vielen weiteren Spiel- und Bewegungsgeräten.

Die Gemeinde gratuliert den Verantwortlichen des Trägervereins Kinderhut zu dieser schönen KITA, welche für Wangen und Umgebung

grosse Bedeutung hat und das vorschulische Angebot optimal ergänzt. Wir danken für das Engagement und die gute Zusammenarbeit.

Kinderbetreuungs-Gutscheine

In Einklang mit den Möglichkeiten für den Besuch einer Kita oder einer Tagesfamilie, konnten wir per 1. August 2020 auch das System für die Betreuungsgutscheine einführen. Mit diesem Angebot werden Eltern von der Gemeinde und dem Kanton unterstützt, sie erhalten vergünstigte Tarife auf den jeweiligen Betreuungsformen.

Vita-Parcours

Als Ergänzung zum bestehenden Natur-, Freizeit- und Naherholungsangebot sind einige Abklärungen für einen Vita-Parcours in Wangen a/Aare geführt worden. Die Machbarkeit müsste nochmals geprüft und das Projekt verfeinert werden. Die Aktivitäten sind im Moment sistiert.

Clean up day

Bereits zur Tradition geworden ist das Engagement der Gemeinde Wangen a/Aare an der national organisierten Aufräumaktion. Am diesjährigen Anti-Littering-Tag haben etwas weniger Personen teilgenommen. Die Anwesenden haben aber alles gegeben und auch festgestellt, dass es in Wangen allgemein "etwas sauberer" geworden ist. Die Mitglieder der Sozialkommission sorgten für die Organisation sowie Speis und Trank für die Freiwilligen.

<i>Nächster Clean up day: Samstag, 18. September 2021</i>
--

Per Ende 2020 hat die Legislaturperiode geendet und damit wird es in der Sozialkommission einige Veränderungen geben.

Nach jeweils acht Jahren, das heisst zwei Amtsperioden treten Maria Luterbacher, Sandra Kurt und Sabine Perlasca aus der Sozialkommission aus. Sie haben wesentliche Beiträge geleistet und sich stark zum Wohle des Sozialwesens der Gemeinde eingesetzt.

Ich danke den Dreien, aber auch Levent Liechti und Michèle Urben für ihr aktives und konstruktives Wirken und die gute Zusammenarbeit.

Gerne danke ich allen Behördenmitgliedern, den Verwaltungsangestellten und den aktiven Personen, welche sich auch im speziellen 2020 für unser Allgemeinwesen eingesetzt haben.

Paul Hostettler
Ressortleiter Soziales

Wasserreservoir im Gensberg

An der Urnenabstimmung vom 09.02.2020 wurde das Geschäft über den Neubau des Reservoirs im Gensberg abgehandelt. Mit erfreulichem Resultat, denn es wurde mit 86% ja Stimmen angenommen. Wie schon mehrmals angetönt, wird die Umsetzung ca. ab dem Jahr 2025 / 26 erfolgen, da wir uns im Gemeinderat eine Grenze gesetzt haben, was die Verschuldung anbelangt. Ab 2025 sollten wir dann soweit sein, dass die 2.6 Mio. die der Neubau verursacht, im Finanzhaushalt Platz finden. In diesem Zusammenhang war der Grundsatzentscheid, ein neues Reservoirs zu bauen, auch sehr wichtig. Wenn in der Zwischenzeit Defekte auftreten, kann man abschätzen, welchen Aufwand man noch betreiben sollte, da in absehbarer Zeit der Neubau realisiert wird.

Bau der Notwasser Verbindungsleitung

Ein weiteres wichtiges Bauwerk, das sich gerade in der Umsetzung befindet, ist die Notwasser- Verbindungsleitung zwischen den Gemeinden Wiedlisbach und Wangen a/Aare.

Wenn man bedenkt wie sich das Klima verändert hat in den letzten Jahrzehnten, oder wenn es zu irgendwelchen Zwischenfällen in der Wasserversorgung unserer Gemeinde-Gebiete kommt, hatte man bis jetzt keine grosse Alternativen. Mit der Verbindung schaffen wir die Möglichkeit, einander auszuhelfen. Denn die



Quellen der beiden Gemeinden liegen räumlich sehr weit auseinander, so dass kaum beide gleichzeitig zur einer Problemstellung führen sollte.

Werkleitungersatz / Fernwärme Städtli 20 - 40

Die Umsetzung des Projekts Werkleitungersatz Wasser / Abwasser / Strom ist termingerecht vorangeschritten.



Im Moment steht die Phase bevor, wo sich der Deck-Belag setzen kann, bevor im Frühjahr die alten Pflastersteine wieder eingearbeitet werden. Die Gestaltung wurde schon einige Jahre im Voraus mit der Denkmalpflege besprochen, welche Anpassungen oder Veränderungen umgesetzt werden können / dürfen.

Das gilt ebenfalls für weitere Arbeiten, wenn es um die Pflasterung geht.

Aufdimensionierung Wasserleitung Deitingenstrasse

Im Moment ist der Neubau der Firma TGW an der Deitingenstrasse in der End- Phase des Rohbaus angelangt. Bei Abklärungen in der Vorbereitung dieses Projektes wurde festgestellt, dass die Niederdruckleitung in einem ungünstigen Terrain vor X Jahren verlegt wurde und der Durchmesser zu klein ist. Nach der Offert-Phase, die diese Verlegung beinhaltet „Richtung Landwirtschaft / Hof der Familie Hess“, konnte die Arbeit dem vor Ort anwesenden Bauunternehmen vergeben werden, da der Preis stimmte und die nötigen Baumaschinen schon auf Platz sind. Die Ausführung wird Anfang 2021 in Angriff genommen.

Wasserleitung an der Umfahrungrasse

An der Schenkstrasse auf der Höhe des Swisscom-Gebäudes nahe der Umfahrungrasse ist auf ca. 50 Metern ein mit Bäumen und Sträuchern bewachsenes Stück Land. Allgemein bekannt ist, in Wangen a/Aare haben wir viel Grundwasser, welches immer wieder Mal aktiv wird.

So hat es an dieser Stelle die Leitung - zum Glück in der Nähe des Wasserschiebers - zerrissen.

Um eine Verbesserung der Situation zu erreichen wurde die Reparatur ausserhalb der bewachsenen Stelle verlegt, mit einer beweglichen Leitung aus Kunststoff.



Pumpstation an der Umfahrungrasse gegen über Pfister-Transporte

Wie schon letztes Jahr beschrieben, wurden die Platten um das Pumpstation-Gebäude neu verlegt.

Das war nötig, da der Untergrund sich als sehr instabil erwies.

Mit den Verlegen der neuen Platten ist die Umgebung richtig gepflegt und stabil geworden.

Risse in den Asphaltstrassen

Um die Lebensdauer der Asphaltstrassen zu verlängern, haben der Werkhof und das technische Büro eine Aufnahme des Zustandes der Strassen speziell auf Risse erstellt.

Auf dem ganzen Gemeindegebiet, aber auch unsere Bergstrassen, Galgenrainweg / Obere-Breite, kommen ca. 1000 Laufmeter zusammen.

Die Ausführung dieser Arbeiten ist ab Februar 2021, sobald das Wetter es zulässt, geplant.

Neues aus der Werkkommission

An der Sitzung vom 11. Mai 2020 durften wir Herrn Lorenz Schmid begrüßen. Er hat die Aufgabe, die Stelle von unserem langjährigen Mitarbeiter Erhard Gnägi neu zu besetzen. Erhard Gnägi darf Anfang 2021 in den wohl verdienten Ruhestand wechseln. An dieser Stelle nochmals ein herzliches „Dankeschön“ für die langjährige tolle Zusammenarbeit.

Die Herren Michel Perlasca und Daniel Donohue müssen leider aufhören mit der Arbeit in der Werkkommission, da es eine Amtszeitbeschränkung gibt (12 Jahre). Auch ihnen beiden vielen Dank für ihren Einsatz für die Öffentlichkeit.

Unserem Brunnenmeister wird es auch nie langweilig! In diesem Jahr konnte er - nach meist kniffliger Suche - 12 Rohrbrüche beheben. Ab und zu gehen doch einige 1000 Liter Wasser verloren bis die Reparatur an die Hand genommen werden kann. Auch Urs Pfister und seinem Team sagen wir ebenfalls „Dankeschön“ für die Zusammenarbeit.

Auch ein grosser Dank gilt der Sekretärin Barbara Minder wie auch allen Mitgliedern der Werkkommission.

An dieser Stelle danke ich allen Wangerinnen und Wagnern die im November bei den Erneuerungswahlen des Gemeinderats meinen Namen auf den Stimmzettel geschrieben haben. Ihr Vertrauen ehrt mich sehr, DANKE.

An der 1. Sitzung des neu zusammengestellten Gemeinderats, werden ebenfalls auch die neuen Kommission-Mitglieder gewählt. Ich freue mich schon jetzt darauf, all die neuen Mitglieder begrüßen zu können.

Auf gute Zusammenarbeit!

Roland Kaserer
Ressortleiter Umwelt und Tiefbau

Abgesagt ...

Man mag es schon nicht mehr hören! 2020 ist in vielen Belangen ein historisches Jahr welches uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Wie überall im Land wurden auch in Wangen a/Aare die meisten Events abgesagt. Frühlings- und Herbstmarkt abgesagt. 1. Augustfeier abgesagt. Diverse Vereinsanlässe abgesagt.

Das Festival nomen est omen war eine Ausnahme und erfreute sich zahlreicher Besucher aus Nah und Fern.

Unsere Badi nahm ihren Betrieb mit Verspätung auf. Dadurch, dass viele Familien nicht verreisten, waren die Besucherzahlen im Sommer ansprechend. Trotz grosser Anstrengungen unseres Baditeams wird das Betriebsergebnis der Badi aber einmal mehr «dunkelrot» ausfallen.

Einige Arbeiten der Wirtschaftskommission

Im Frühling zeigte sich, dass die Arbeiten an unserem Parkplatzkonzept am Strandweg noch nicht beendet sind. Korrekturen wurden nötig als plötzlich an den Wochenenden bis zu dreissig Camper in Wangen auftauchten und die Infrastruktur überforderten.

Selbstverständlich waren auch die bereits erwähnten Eventabsagen ein ständiges Thema an Sitzungen.

Ende das Jahres beschäftigten wir uns auch mit der Frage, was die Aufgaben der Wirtschaftskommission (WIKO) in den kommenden Jahren sein könnten. Bis auf ein Mitglied löst sich die WIKO auf das Ende dieser Legislatur auf, deshalb erschien uns ein Input an unsere Nachfolger wichtig.

Acht Jahre

Nach zwölf Jahren in der Finanzkommission durfte ich die letzten acht Jahre die Bürger von Wangen a/Aare als Gemeinderat und Präsident

der Wirtschaftskommission vertreten. Es war mir eine Ehre, dieses Amt auszuüben.

Ich danke für das Vertrauen und die stets gute Unterstützung meiner Kommissionskollegen. Ein grosser Dank gebührt auch der Verwaltung.

Den Wangerinnen und Wangern wünsche ich gute Gesundheit und ein tolles 2021.

Gerhard Käser
Ressortleiter Wirtschaft

Die Zielsetzungen 2021 auf einen Blick ...

Aktivitäten	Ziele / Termin	Geplant	Begonnen	Beendet	Bemerkungen
Präsidiales und Finanzen					
Generelle Überprüfung der Gemeindeorganisation	31.12.2021		X		Weiterführung des Projekts
Bütschlihaus; Umsetzung Beschluss der Gemeindeversammlung	31.12.2021		X		Weiterführung des Projekts
Investitionen unter dem Cashflow halten	31.12.2021		X		Ziel: Verminderung der Schulden weiter beachten
Verkehrsproblematik (Tempo 30, Begegnungszone, Verkehrsberuhigungsmassnahmen)	31.12.2021		X		Bürgerbefragung im Frühjahr geplant
Bau und Sicherheit					
Keine Ziele für 2021					
Bildung					
Überarbeitung Organigramm und Funktionendiagramm der Schule Wangen an der Aare inkl. Tagesschule	Ende 2021		X		
Anpassen der Stellenbeschriebe Schulleitung, Tagesschulleitung und Schulsekretariat	Ende 2021		X		
Projekt Ferienbetreuung in der Tagesschule	Juli 2021	X			Bedarfs- und Kostenanalyse
Pilotprojekt Schulsozialarbeit	Mai 2021	X			Zeitplan und Grobkonzept
IQES online: Elternbefragung zur Schulqualität und daraus folgender Massnahmenkatalog	Juni 2021	X			
Flexibilisierung 9. Schuljahr	November 2021		X		

Aktivitäten	Ziele / Termin	Geplant	Begonnen	Beendet	Bemerkungen
Liegenschaften					
Gemeindehaus: Anschluss an die Fernwärme	31.12.2021	X			
Schulliegenschaft: Zwei Schulzimmerböden ersetzen	17.10.2021	X			
Schulliegenschaft: Schulraumplanung vornehmen	31.12.2021	X			
Salzhaus: Parkettboden sanieren	31.07.2021	X			
Zivilschutzanlage Beundenstrasse: Instandsetzung, Mängelbehebung	30.04.2021		X		Beitragsgesuch gestellt
Soziales					
Schweiz.bewegt 2021	20.06.2021	X			
"Wohnen im Alter" – Abklärungen der Möglichkeiten	31.12.2021	X			
Überarbeitung der Reglemente betreffend Kultur- und Vereinswesen (Unterstützung und Leistungsvereinbarungen)	31.12.2021	X			In Zusammenarbeit mit der Wirtschaftskommission
Clean-Up-Day 2021	18.09.2021	X			
Neupensioniertenanlass	?	X			
Ladestation E-Bikes	31.12.2021	X			
Umwelt und Tiefbau					
Überarbeitung Generelle Entwässerungsplanung GEP	31.12.2021		X		
Abstimmung Sanierungsbedarf Strassen / Werke mit den Bedürfnissen des Fernwärmeverbundes	31.12.2021		X		Rollende Planung
Abschluss der Sanierung Kleinfeldstrasse	31.12.2021		X		

Aktivitäten	Ziele / Termin	Geplant	Begonnen	Beendet	Bemerkungen
Bau der Verbindungsleitung - Zusammenschluss (Notwasserversorgung) Wasserversorgungen Wiedlisbach - Wangen a/Aare	31.12.2022		X		
Werkleitungersatz Bereich Städtli 20 – 40	31.12.2021		X		
Aufdimensionierung Wasserversorgungsleitungen im Gebiet Stadthof	31.12.2022	X			
Umverlegung Mischabwasserleitung Rotfarbgasse	31.12.2021		X		
Planung behindertengerechte Busbahnhöfe	31.12.2021		X		
Behindertengerechte Busbahnhöfe; Umbauarbeiten	31.12.2022	X			
Wirtschaft					
Transparente Darlegung über Leistungen der Gemeinde gegenüber den Vereinen	31.12.2021		X		
Neuausrichtung der Wirtschaftskommission	30.06.2021	X			
Weiterentwicklung / Optimierung Parkplatzkonzept	31.12.2021		X		Massnahmen beschlossen, teilweise Umsetzung erfolgt. Pendenzen in Bearbeitung.

Ressortzuteilung Gemeinderat ...

Anlässlich der Sitzung vom 11.01.2021 hat der Gemeinderat die Ressorts für die Amtsdauer vom 01.01.2021 bis 31.12.2024 wie folgt verteilt:

Präsidiales und Finanzen	vakant
Bau und Sicherheit	Fankhauser Andreas
Bildung	Härdi Cornelia
Liegenschaften	Schwab Rolf
Soziales	Gerber Martina
Umwelt und Tiefbau	Kaserer Roland
Wirtschaft	Hostettler Paul

Als Vizegemeindepräsident wurde Andreas Fankhauser wiedergewählt.

Ersatzwahl Gemeindepräsidium sowie von zwei Mitgliedern der Rechnungs- und Resultateprüfungskommission...

Für die Ersatzwahl des Gemeinde- und Gemeinderatspräsidiums (Legislatur 01.01.2019 – 31.12. 2022) wurden fristgerecht die folgenden Wahlvorschläge eingereicht:

Kiefer Christoph, 1960, Tierarzt, Friedhofstrasse 3, parteilos (Kandidat der FDP)

Jäggi Barbara, 1961, Lehrerin mit Nachdiplom Psychiatrie, Betreuerin in sozialer Institution, Haselweg 10, Freie Wähler

Die Ersatzwahl findet am Sonntag, 07.03.2021 statt.

Für die Rechnungs- und Resultateprüfungskommission (Legislatur 01.01.2021 – 31.12. 2024) wurde einzig

Bovey René, 1958, Verkaufsfachmann IFKS, Maschinenbaukonstrukteur, Sternenstrasse 8, Freie Wähler

nominiert.

Da nicht mehr Kandidaten vorgeschlagen wurden, als Sitze zu vergeben sind, hat der Gemeinderat **René Bovey** in stiller Wahl als gewählt erklärt.

Kommissionswahlen durch den Gemeinderat ...

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 11.01.2021 die Kommissionsmitglieder für die Amtsdauer vom 01.01.2021 bis 31.12.2024 gewählt. Die Kommissionen setzen sich neu wie folgt zusammen:

Baukommission

Fankhauser Andreas	bisher	SVP (parteilos)	Präsident
Donohue Daniel	neu	Freie Wähler	
Heiniger Patrick	neu	SVP	
Bosshard Adreas	neu	FDP	
1 Sitz vakant			

Bildungskommission

Härdi Cornelia	neu	FDP	Präsidentin
Rudin Beatrice	bisher	Freie Wähler	
+ je 1 Vertreter aus den Gemeinden Walliswil b. Wangen, Walliswil b. Niederbipp und Wangenried			

Feuerwehrkommission

Fankhauser Andreas	bisher	SVP (parteilos)	
+ je 1 Vertreter aus den Gemeinden Walliswil b. Wangen und Wangenried sowie der Kommandant und der Vizekommandant der Feuerwehr			

Finanzkommission

Gemeindepräsident/in	von Amtes wegen		
Blaser Marc	bisher	Freie Wähler	
Fuchser Markus	bisher	Freie Wähler	
Gerber Hanspeter	bisher	Freie Wähler	
Schmid Markus	bisher	FDP	

Liegenschaftskommission

Schwab Rolf	bisher	Freie Wähler	Präsident
Siegrist Philip	bisher	Freie Wähler	
Stöcklin Fabian	neu	Freie Wähler	
Gerber Patrick	neu	SVP	
Meer Gabriel	bisher	FDP	

Sozialkommission

<i>Gerber Martina</i>	<i>neu</i>	<i>Freie Wähler</i>	<i>Präsidentin</i>
Liechti Levent	bisher	Freie Wähler	
Gerber Franziska	neu	SVP	
Kiefer Christoph	neu	FDP (parteilos)	
Stiefel Julia	neu	FDP	

Stimm- und Wahlkommission

Zurlinden Marianne	bisher	Freie Wähler
Fankhauser Manuela	bisher	Freie Wähler
Käser Christa	bisher	Freie Wähler
Falabretti Luciano	neu	Freie Wähler
Brechbühl Simone	bisher	SVP
Zürcher Judith	bisher	SVP
Schneider Marianne	neu	SVP
Waser Karin	neu	SVP
Ingold Urs	bisher	FDP

Präsidium vakant

Die Mitarbeitenden der Verwaltung gehören der Stimm- und Wahlkommission von Amtes wegen an.

Werkkommission

<i>Kaserer Roland</i>	<i>bisher</i>	<i>FDP</i>	<i>Präsident</i>
Gnägi Peter	bisher	Freie Wähler	
Gerber Andreas	neu	Freie Wähler	
Petitat Michel	bisher	SVP	
Schneider Jakob	bisher	SVP	
Wagner Martin	neu	SVP	
Von Arx Thomas	neu	FDP	

Wirtschaftskommission

<i>Hostettler Paul</i>	<i>neu</i>	<i>Freie Wähler</i>	<i>Präsident</i>
Vogel Rudolf	bisher	GLP	
Bovey Alain	neu	Freie Wähler	
Hauser Ariel	neu	SVP	
Bauer Adrian	neu	SVP	
Gerber Mirosch	neu	FDP	